[Dein Name] [Deine Straße + Hausnummer]

[PLZ und Ort]

[Deine Telefonnummer]

[Deine E-Mai-Adresse]

**Vertragsnummer:      
Kundennummer: :**

**Rückforderung der unzulässigen Gebühren für eine Mahnung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben mir für diese Mahnungen folgende Pauschalen in Rechnung gestellt:

Rechnung Nr. vom :

Rechnung Nr. vom :

Rechnung Nr. vom :

**Summe:**

Solche Mahnpauschalen sind unzulässig und verstoßen gegen § 309 Nr. 5 a BGB, da die Pauschale höher ist als der zu erwartende Schaden. Die Rechtsprechung hat das in vielen Urteilen bestätigt (OLG Schleswig, 7. Februar 2019, Az. 2 U 5/18; OLG Düsseldorf, 13. Februar 2014, [Az. I-6 U 84/13](http://www.justiz.nrw.de/nrwe/olgs/duesseldorf/j2014/I_6_U_84_13_Urteil_20140213.html); OLG München vom 28. Juli 2011, [Az. 29 U 634/11](https://www.vzbv.de/sites/default/files/downloads/swm_olg_muenchen_29_u_634_11.pdf)).

Unter Berufung auf die Rechtsprechung fordere ich die von mir ohne Rechtsgrund gezahlten Pauschalen für Mahnungen in Höhe von insgesamt Euro nach § 812 BGB zurück.

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag in Höhe von Euro bis zum auf folgendes Konto:

IBAN: [Bitte Deine IBAN einfügen]  
Bank:   
Kontoinhaber:

Mit freundlichen Grüßen